

Nur Reinhard Philipp holt bei der EM eine Medaille

Swingolf Der SGC Allgäu-Bodensee ist mit acht Spielern in Frankreich am Start. Ein Favorit erlebt eine Enttäuschung

Opfenbach Mit einem Podestplatz ist die achtköpfige Delegation des SGC Allgäu-Bodensee von der EM aus Frankreich zurückgekehrt. Glücklicher Bronzemedailien-Sieger seiner Altersklasse war Reinhard Philipp.

Die Europameisterschaft fand zum elften Mal statt und wurde im kleinen Ort Montenois, etwa zehn Kilometer westlich von Montbéliard (Region Bourgogne-Franche-Comté) ausgespielt. Frankreich ist das Mutterland des Swingolfs – und die Spieler des Opfenbacher Vereins er-

wartete eine knifflige Anlage, die mit langen Par-5-Bahnen, engen Spielbahnen durch Laubwald sowie anspruchsvollen Fairways einer EM absolut würdig war. Die 200 Teilnehmer aus vier Nationen mussten bei idealem Wetter die 18 Bahnen jeweils zweimal absolvieren.

Bei den Damenklasse I (18 bis 50 Jahre) erkämpfte sich Beate Senf den beachtlichen siebten Rang. Bei den älteren Damen II (51 bis 65 Jahre) musste sich Adelheid Prinz der starken Konkurrenz beugen. Den-

noch konnte sie mit Platz acht zufrieden sein.

Die Spielbedingungen waren am zweiten Tag aufgrund des regnerischen und windigen Wetters sehr unterschiedlich. Das bekam auch Joachim Senf bei den Herren I (18 bis 50 Jahre) zu spüren. Am Ende erreichte er dennoch mit dem vierten Rang eine optimale Platzierung. Daniel Keck kam mit zwei gleichmäßig gespielten Runden auf Rang 20. Ex-Europameister Timotheus Grall musste einige empfindliche

Schlagverluste hinnehmen und fand sich am Ende auf einen für ihn enttäuschenden Rang 23 wieder. Samuel Baumann war an beiden Tagen nicht unbedingt vom Glück verfolgt und musste sich mit Rang 38 zufriedengeben.

Bei den Herren II (50 bis 65 Jahre) sicherte sich Wolfgang Flachs einen tollen siebten Platz, wenngleich er den vierten Platz vom ersten Wettkampftag nicht halten konnte.

Für den einzigen Podestplatz der Westallgäuer sorgte der bei Turnie-

ren immer beständig spielende Reinhard Philipp in der Herrenklasse III (ab 65 Jahre). Erst im Stechen um Rang zwei musste er sich dem Franzosen Guy Dureau geschlagen geben.

Den Europapokal der Nationenwertung holte sich Frankreich von Deutschland zurück, nachdem er zwei Jahre in schwarz-rot-goldenem Besitz war. Die nächste EM findet dann wieder in Deutschland statt – 2017 im niedersächsischen Bad Harzburg. (wa)